

RUDOLF
HUNDSTORFER
2016

DIE VERBINDENDE KRAFT

 Einer, der auch in
Krisenzeiten anpackt.

 Einer, der für sozialen
Zusammenhalt steht.

 Einer, auf den man
sich verlassen kann.

MIT SICHERHEIT.
IMMER FÜR UNS.

 AM 24. APRIL 2016
RUDOLF HUNDSTORFER

ORTSPÖST

Ahorn

Zugestellt durch Post.at

MIT Roter FEDER

17/2016

BUNDESPRÄSIDENTENWAHL AM 24. APRIL 2016



Bundespräsidentenwahl 2016

EINER VON UNS.
EINER FÜR UNS.

RUDI HUNDSTORFER

- Rudolf Hundstorfer weiß, was es heißt, aus einfachen Verhältnissen zu kommen.
- Er weiß, welche Bedeutung Bildung und Ausbildung haben, wie wichtig gerechte Einkommen und Pensionen sind.
- Er hat bewiesen, dass er die Erfahrung und die Professionalität hat, um unser Bundespräsident zu sein.
- Rudolf Hundstorfer ist der beste Kandidat für die Hofburg und die beste Wahl für die Österreicherinnen und Österreicher.

www.fsg.at/ooe

Fraktion Sozialdemokratischer GewerkschafterInnen

FSG OÖ

OBERÖSTERREICH



Impressum:
Medieninhaber: Franz Lepschy, Zeitungsverantwortlicher SPÖ-Fraktion Ahorn
Druck: Eigenvervielfältigung, Fotos: SPÖ



Franz Lepschy
SPÖ-Ortsparteivorsitzender

*Liebe Ahornerinnen,
liebe Ahorner!*

Im Herbst des Vorjahres haben wir in unserer Gemeinde den Gemeinderat gewählt. Ich möchte diese Gelegenheit nutzen und mich für das entgegen gebrachte Vertrauen bei unseren Wählerinnen und Wählern herzlich bedanken.

Seit 1. Jänner 2016 ist nun die Steuerreform in Kraft. Von den Medien wenig beachtet bringt sie dennoch massiven Nutzen für uns ArbeitnehmerInnen und somit auch für die österreichische Volkswirtschaft.

In langen zähen Verhandlungen ist es Arbeiterkammer, Gewerkschaft und SPÖ gelungen, vor allem den KleinverdienerInnen und auch dem Mittelstand die größte Steuerentlastung zukommen zu lassen, während die BezieherInnen sehr großer Einkommen wenig bis gar nicht entlastet werden.

Nun ist diese groß angelegte Entlastung gerade mal ein Vierteljahr in Kraft - schon planen die konservativen Parteien die nächste Reform-Attacke auf uns ArbeitnehmerInnen. Sie behaupten, unser bestehendes staatliches Pensionssystem sei nicht mehr haltbar. Das ist eine glatte Lüge aus Sicht der Experten. Der Anteil der staatlichen Ausgaben für Pensionen gemessen am Brutto-Inlands-Produkt (BIP) wird bis 2035 lediglich um 0,7% von heute 14% auf dann 14,7% steigen. Es werden bereits fixierte Maßnahmen wie die Anpassung der Beamten-Pension an die der ArbeiterInnen, die Anpassung des Pensions-Antrittsalter der Frauen an das der Männer, aber auch der generelle Anstieg des Pensions-Antrittsalters wirksam.

Das staatliche Pensionssystem ist NICHT in Gefahr

Es werden von ÖVP und FPÖ wieder einmal Reformen gefordert, die auf die Abzocke der ArbeitnehmerInnen abzielen. Und natürlich ist von diesen konservativen

RUDOLF HUNDSTORFER 2016

DIE VERBINDENDE KRAFT

Parteien nichts zu hören, wenn es um die Frage einer Millionärs-, Erbschafts- und Schenkungssteuer geht, mit denen zusätzliche Steuereinnahmen erzielt werden können. Dabei wäre es doch so einfach, unsere Gesellschaft in eine gerechtere in eine sozialere Richtung zu lenken.

Rudi Hundstorfer ist der Richtige für uns

Gerade in Zeiten wie diesen, in denen immer mehr Menschen arbeitslos sind, mit ihrem Einkommen kein Auskommen finden und ängstlich in die Zukunft blicken, brauchen wir einen Bundespräsidenten mit einem sozialen Gewissen. Rudi Hundstorfer hat in seinen vielen wichtigen Funktionen unter anderem als Sozialminister unter Beweis gestellt, dass er genau der Richtige ist, wenn es darum geht, Politik für den „kleinen Mann“ und die „kleine Frau“ zu machen. Daher bitte ich euch, ihm bei der Wahl am 24. April euer Vertrauen zu schenken. Denn eines ist gewiss, Rudolf Hundstorfer ist einer von uns und mit Sicherheit immer für uns.

Für alle mehr herausgeholt!

Zahlen, Beispiele & Argumente zur Steuerreform



Infobroschüre gratis
im SPÖ Bezirksbüro

Steuerersparnis gleich
berechnen unter:
klub.spoe.at/steuerreform

Abfahrt: 08:30 Uhr SPÖ-Bezirksbüro Rohrbach | Schulstraße 8 | 4150 Rohrbach-Berg



Sonntag, 1. Mai 2016 Fahrt zum Linzer Maiaufmarsch

Teilnahme am Maiaufmarsch mit anschließender Kundgebung von Dr. Johann Kalliauer und Bürgermeister Klaus Luger. Die Landes-SPÖ spendiert für jedeN TeilnehmerIn ein Getränk beim anschließenden Familienfest am Hauptplatz.

Weitere Einstiegsmöglichkeiten: 8:45 Uhr Kreisverkehr Altenfelden | 8:50 Uhr Kleinzeller Kreuzung | 8:55 Uhr Kreisverkehr Stapfenedt; Rückankunft in Rohrbach ca. 13.30 Uhr.

Anmeldung im SPÖ-Bezirksbüro, Tel. 05 / 77 26 41 50 oder per mail: sabine.schwandner@spoe.at

Busfahrt gratis!

SOZIAL-LANDESRAT REINHOLD ENTHOLZER

„Sozialratgeber 2016 ist Wegweiser zu sozialen Leistungen in OÖ“

DER SOZIALRATGEBER 2016 ist ein umfassendes Nachschlagewerk über soziale Leistungen in Oberösterreich und bietet sowohl Betroffenen als auch Hilfeleistenden einen wertvollen Überblick, wo Hilfe rasch und zielgerichtet angeboten wird. Auf 196 Seiten werden Sozialleistungen, Beratungs- und Betreuungsangebote sowie die dazugehörigen Adressen angeführt. Er bietet eine Zusammenstellung über alle Einrichtungen, Vereine und Initiativen sowie Informationen über Beihilfen und Förderungen.

Sozial-Landesrat Reinhold Entholzer: „Menschen brauchen Unterstützung, wenn sie aus verschiedensten Gründen in schwierige Lebenssituationen geraten. Der Sozialratgeber präsentiert als Hilfestellung die aktuellen sozialen Angebote in Oberösterreich. Trotzdem bleibt eine persönliche Beratung in vielen Fällen unersetzlich, weshalb ich in

diesem Zusammenhang auch auf die 65 regionalen Sozialberatungsstellen verweise. Diese sind wichtige Anlaufstellen in allen aktuellen sozialen Fragen und bieten wertvolle Hilfe vor Ort.“



Die Sozialplattform OÖ gibt die Informationsbroschüre in Kooperation mit dem Land OÖ/Sozialabteilung, der Arbeiterkammer OÖ sowie der KirchenZeitung heuer bereits zum zwölften Mal heraus.



Bestellungen

Zu finden ist das Sozial-Nachschlagewerk auf den Internetseiten aller Kooperationspartner. Er kann auch kostenlos als Printversion bestellt werden:

Sozialplattform OÖ
www.sozialplattform.at
Tel. 0732 - 66 75 94

Land OÖ, Abteilung Soziales
www.land-oberoesterreich.gv.at
Tel. 0732 - 7720-15171

KirchenZeitung der Diözese Linz
www.kirchenzeitung.at
Tel. 0732 - 7610-3944

Arbeiterkammer Oberösterreich
oee.arbeiterkammer.at
Tel. 050/6906-0